

---

# **EXPLORATIVE BEFRAGUNG VON KLEINBAUERN UND -BÄUERINNEN ZUR VORBEREITUNG EINES PARTIZIPATIVEN PROJEKTES ZUR KLIMAANPASSUNG**

---

## **GLIEDERUNG**

- 1 Zur Einordnung: Kleinbauern und Ernährung
- 2 Desertifikation und Wassermangel in Tunesien / im Projektgebiet
- 3 Ausgangssituation vor Ort
- 4 Herangehensweise
- 5 Befragung
- 6 Fokusgruppendifkussion
- 7 Ausblick/Diskussion

## **KLEINBAUERN UND KLEINBÄUERLICHE LANDWIRTSCHAFT**

- ca. 85% weltweit aller LW Betriebe
- ca. 20%-40% der weltweiten landwirtschaftlichen Fläche (21%, Brot für die Welt 2014, 40% WWF 2013)
- sichern Ernährung für knapp 57% der Menschen in nicht-industrialisierten Ländern (Brot für die Welt 2014 )
- Erwerbsarbeit/Lebensgrundlage für ca. 2,6 Mrd. Menschen
- Erträge 1t/ha/Jahr nicht selten; auf armen Böden wären 4t viel

### Quellen

Brot für die Welt 2014 , [http://info.brot-fuer-die-welt.de/sites/default/files/termine/die\\_zukunft\\_der\\_welternaehrung\\_22\\_05\\_14.pdf](http://info.brot-fuer-die-welt.de/sites/default/files/termine/die_zukunft_der_welternaehrung_22_05_14.pdf)

WWF+ Böll-Stiftung 2013 <https://www.boell.de/de/2013/10/01/bodenlos>

ACCA (African Congress on Conservation Agriculture) 2014 Condensed Papers <http://www.act-africa.org/news.php?com=68&com2=6&item=185>

International Assessment of Agricultural Knowledge Science and Technology for Development (IAASTD). 2009

Agriculture at a crossroads. Washington D.D: Island Press. <http://www.agasseement.org/> 12.12.2011

---

## Hunger weltweit und auf dem Land

- ca. 11%-17% der Weltbevölkerung hungern - je nach Indikator :
  - chronisch (über 1 Jahr) hungernd bei geringem Kalorienbedarf: 11%
  - Kalorienbedarf bei normaler körperlicher Betätigung: bis 17%

2014 [https://www.fian.de/fileadmin/user\\_upload/news\\_bilder/14\\_09\\_FIAN\\_Kommentar\\_Hungerzahlen\\_final.pdf](https://www.fian.de/fileadmin/user_upload/news_bilder/14_09_FIAN_Kommentar_Hungerzahlen_final.pdf)

- 80% der Hungernden leben auf dem Land  
2/3 der hungernden Menschen auf der Welt zählen zu den Kleinbauern

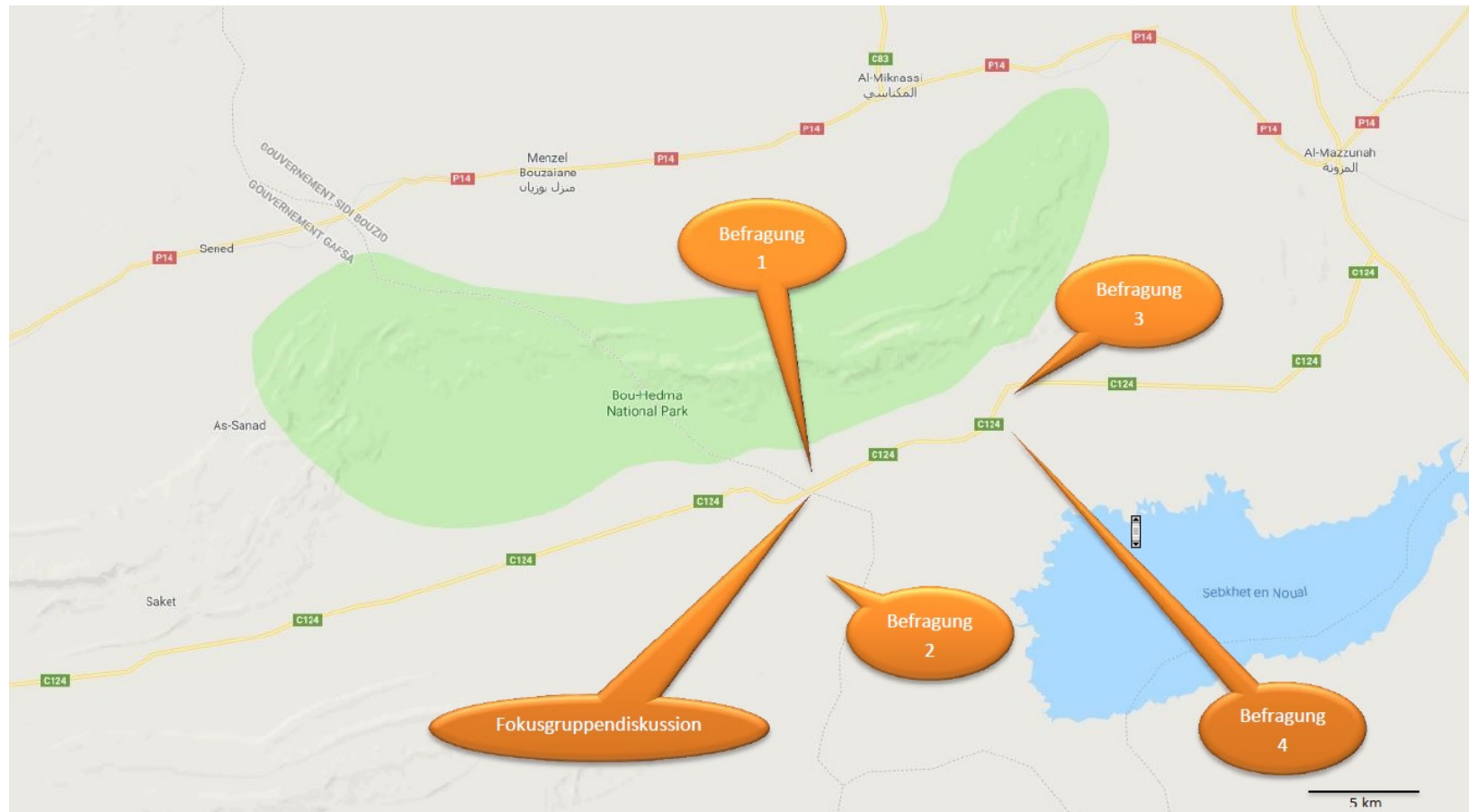
WWF+ Böll-Stiftung 2013 <https://www.boell.de/de/2013/10/01/bodenlos>

---

## **AUSGANGSSITUATION VOR ORTDESERTIFIKATION UND WASSERMANGEL IN TUNESIEN / IM PROJEKTGEBIET**

### Wasserknappheit

- Grundwasser:  
Entnahme generell zu hoch – sinkende Vorräte  
Nutzergemeinschaften sind selten, statt dessen illegale Bohrungen und Entnahme
- Regen: in unserem Projektgebiet 100-200mm/Jahr Regen, Gerste und Erbsen gedeihen nicht in jedem Jahr, es wird teilweise nur dort gesät, wo sich nach Regenfällen (unregelmäßig im Winterhlbjahr) Wasser sammelt



---

## HERANGEHENSWEISE

- Befragungen von Kleinbauern zur Anbausituation vor vor Ort
- Fokusgruppdiskussion zu Videovorführung dreier Anbautechniken

---

## **BEFRAGUNG**

- Vier Befragungen von Kleinbauern vor Ort
- Umkreis von ca. 10km
- Gesprächspartner männlich, ca. 35-55 Jahre
- Guter erster Eindruck, nicht repräsentativ



## BEFRAGUNG: Ergebnisse

Pflanzenanbau - Befragung Nr.		1	2	3	4
Bauen Sie Pflanzen an?		Ja	Ja	Ja	Ja
Wenn ja, welche Pflanzen bauen Sie an?	Erbsen	x	x	x	x
	Kakteen			x	
	Pistazien			x	
	Gerste	x	x		x
	Weizen	x	x		
	Oliven		x	x	x
	Feigen		x		x
	Weintrauben		x		
	Mandeln		x	x	x
	Pfirsiche		x		
	Fenchel		x		
	Linsen		x	x	x
Saubohnen		x			
Koriander		x			
Wie groß ist die von Ihnen bewirtschaftete landwirtschaftliche Fläche etwa? (in ha)		30	17	20-30	21
Wechseln Sie die Fruchtfolge auf Ihren Feldern (crop rotation)?		Nein	Nein	Nein	Nein
Pflügen Sie Ihre Felder?		Ja	Ja	Ja	Ja
Kennen Sie Methoden, mit denen auf das Pflügen verzichtet werden kann?		Ja	Ja	Ja	Ja
Wenn ja, denken Sie so etwas wäre hier möglich?		Nein	Nein	Nein	Nein

## **BEFRAGUNG:** Ergebnisse

- Spanische Olivensorten oft ggü. tunesischen bevorzugt
  - Schnelleres Wachstum -> Frühere Ernte
  - Geringerer Abstand zwischen den Bäumen
  - ABER kürzere Lebensdauer, mehr Wasser nötig
- Kaktus und Akazie als Knick
- Agroforestry Ansätze
- Teils eigene Vermehrung von Olivenbäumen und Akazien

## BEFRAGUNG: Ergebnisse

Tierhaltung - Befragung Nr.		1	2	3	4
Halten Sie Tiere in Ihrem Betrieb?		Ja	Ja	Ja	Ja
Wenn ja, wie viele Tiere halten Sie etwa?	Hühner und Küken	20	13	13	13
	Esel	1	1	2	2
	Kaninchen	50	0	0	0
	Schafe	0	30	2	47
	Ziegen	0	20	1	
	Dromedare	0	0	0	0

- Tiere (v.a. Schafe und Ziegen) als Kapitalanlage
- Kauf von zusätzlichem Futter meist nötig

---

## **BEFRAGUNG:** Ergebnisse

- **Sozioökonomische Aspekte**
  - Enge Zusammenarbeit untereinander
  - Haupttransportmittel: Eselkarren
  - 3 von 4 erzielen von Landwirtschaft unabhängiges Einkommen
  - Mangel an Arbeitsplätzen, fehlende Perspektive auch mit guter Ausbildung

## **BEFRAGUNG:** Ergebnisse

- Größte Probleme: Wasserknappheit, Zerstörung der Pflanzen durch Tiere (Wildschweine)
- Ungenutztes Potential: Olivenanbau, Dattelpalmen, Ökotourismus um den Park herum
- Negative Erfahrungen mit vergangenen Entwicklungsprojekten (Korruption, inhaltliche Fehlplanung)
- Offen für Testläufe und Neuerungen, aber Begleitung und Anleitung gewünscht

---

## **FOKUSGRUPPENDISKUSSION**

- **Vorführung von drei Videos zu Techniken der Bewässerungsoptimierung in ariden und semi-ariden Gebieten**
  - Zai
  - Waterboxx von Groasis
  - Cocoon von LandLifeCompany
- **Beschreibung mündlich auf Arabisch**
- **Drei Durchläufe mit je 10-14 Teilnehmenden**

---

## **FOKUSGRUPPENDISKUSSION:** Ergebnisse

- Zai findet keine große Zustimmung aufgrund der unklaren Regenwahrscheinlichkeit und des damit verbundenen hohen Risikos. Diese Technik könnte (falls überhaupt) nur begleitend getestet werden.
- Alle Teilnehmenden waren entweder vom Cocoon oder von der Groasis Waterboxx (oder von beiden Techniken) überzeugt und äußerten Interesse und ihre Bereitschaft zur Teilnahme an einem Testlauf vor Ort.
- Rund 60 Kontakte für zukünftige Vorhaben

---

## **AUSBLICK**

Gespräche mit und positive Rückmeldung von:

- Institut Supérieur Agronomique de Chott-Mariem (ISA-CM)
- Institut des Régions Arides (IRA)
- International Center for Agricultural Research in Dry Areas (ICARDA)
- Office de Développement Sylvo-Pastorale du Nord-Ouest (ODESYANO) (?)



